

Lohnt sich Widerstand? – Das dreitägige Atelier

Donnerstag, 10. August – Samstag, 12. August 2023

Ziviler Widerstand ist so alt wie die Menschheit und kommt in allen Lebensbereichen vor. Seit dem 19. Jahrhundert wurde gelegentlich darüber geschrieben, doch Praxis und Wirkung zivilen Widerstandes werden erst seit den Jahren 2000 systematisch erforscht. Der Klimawandel und der Ukrainekrieg haben ihn in letzter Zeit ins Rampenlicht gerückt. Daher fragen wir: Wie kommt es zum Widerstand und wann und wie lohnt sich ziviler Widerstand?

Inhalte

Dieser Workshop wird **Voraussetzungen** und **Grundlagen** des ZW aufzeigen. Wir werden Theorie und Praxis des ZW skizzieren. Einige Gäste werden uns **Beispiele** (national/international) aus verschiedenen Widerstandsbewegungen veranschaulichen. Diese werden wir analysieren und diskutieren. Dabei werden wir offene Fragen und Probleme mitbedenken wie z.B. Legalität und Legitimität, Gewalt und Gewaltlosigkeit, Option und Pflicht, Konflikt und Apathie, Gehorsam und Verweigerung. Abschliessend werden wir mit Ihnen an eigenen Beispielen von Widerstand arbeiten.

Ziele

- Vertraut werden mit der Begründung und Praxis des ZW im Lauf der Geschichte und insbesondere in der neueren Zeit.
- Erkennen, dass ZW nicht nur lohnend sein kann, sondern historisch auch als eine Pflicht betrachtet wird (Thoreau, Arendt).
- Einsicht in die vielfältigen Ansätze und Methoden des ZW.
- Unterscheidung: Protest-Widerstand; Konflikt-Gewalt; Politik-ziviler Ungehorsam.

Leitung	Anne Gloor, Direktorin NexusVesting ; Hansuli Gerber, Friedensaktivist
Datum	10. – 12. August 2023, 09:00 – 12:00 Uhr
Kursort	Haus der Begegnung, Klosterweg 16, 7130 Ilanz
Kosten	Für 3 Tage: Gönner*in – 250 CHF, Normaltarif – 210 CHF, Ermässigt 170 CHF Für 1 Tag: Gönner*in – 110 CHF, Normaltarif – 90 CHF, Ermässigt 80 CHF

Anforderungen

Die Teilnahme ist auch an einzelnen Tagen möglich.

Deutschkenntnisse in Wort und Schrift von Vorteil. Interesse an politischen und zivilgesellschaftlichen Themen.

Programm

Do, 10. August 2023 – Überblick

Einführung: Geschichte und Grundlagen von zivilem Widerstand, Erkenntnisse aus Theorie und Praxis.

Einblick: Das Beispiel Larzac, das Beispiel Weissrussland, Frauen im Widerstand, die Rolle von Kunst und Humor.

Exkurs: Wann und wie lohnt sich Widerstand?

Ehregast: Andrei Sannikov, Diplomat und Oppositioneller aus Belarus.

Fr, 11. August 2023 – Beispiele

Analyse: Widerstand verstehen und wesentliche Erfolgselemente herausfiltern – ein Leitfaden.

Beispiele kennenlernen: Mit organisiertem Widerstand zum Sturz von Omar al-Bashir (Sudan); Widerstand gegen den Klimawandel; Sturz der Kolonialherrschaft in Indien; Justizreform in Israel.

Gespräch mit Aktivistinnen: Dr. Azza Mustafa, Sudan (online); Meret Schefer, Klimastreik Schweiz.

Sa, 12. August 2023 – Üben

Widerstand im Alltag: Beispiele von Teilnehmenden und Fallbeispiele in Gruppen bearbeiten.

Exkurs und Gespräch: Friedrich Glasl, Konfliktforscher und Mediator (online) gibt Empfehlungen, wie mit solchen Konflikten konstruktiv umzugehen ist. Diskussion mit Herrn Glasl und der Gruppe.

Von Wut über Mut zu konstruktivem Widerstand: Wie entwickle ich eine Strategie, um erfolgreich Widerstand leisten zu können? Arbeit in Gruppen und später im Plenum.